

Vorstellung

Hallo,

ich heiße Carlos Schimmelpfennig, bin 14 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse des Paul-Fahlisch-Gymnasiums in Lübbenau. Ich wohne mit meinen Eltern und meinem Bruder in der Nähe von Calau. Mein Bruder Philipp ist 19 Jahre alt und macht eine Ausbildung als Physiotherapeut. Er war ebenfalls beim Konfirmandenunterricht und wurde 2016 konfirmiert. Mein Lieblingsfach in der Schule ist der Sportunterricht. Ich habe ein großes Interesse an Sport und mag vor allem Hochsprung und Weitsprung. Ich bin gut in der Schule und habe viele Freunde, mit denen ich gern zusammen bin und viel Spaß habe. Ich arbeite gern in einem Team zusammen, wo man voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen kann. Des Weiteren bin ich auch sehr kreativ. Ich bin ein zurückhaltender Mensch und stehe nicht gern im Mittelpunkt, deshalb fällt es mir schwer vor großem Publikum zu sprechen. In meiner Freizeit unternehme ich auch viel mit der Familie, z.B. Fahrrad fahren, Spazieren gehen oder Kurzausflüge. Ich bin ein freundlicher und selbstbewusster Junge und freue mich beim Konfirmandenunterricht zu sein.

Ich möchte konfirmiert werden, da ich christlich erzogen wurde und an Gott glaube. Durch die Christenlehre, den Konfirmandenunterricht und die 22 Kirchenbesuche, habe ich vieles über Gott, Jesus und die Kirche gelernt. Nach der Konfirmation bin ich ein vollständiges Mitglied der Gemeinde. Ein Patenamts übernehmen, im Kirchenvorstand mitwirken und später kirchlich heiraten, ist dann möglich. Natürlich freue ich mich auch auf das Fest mit der Familie und die Geschenke, aber das ist nicht so wichtig.

2 Themen für die Konfirmandenprüfung

10 Gebote

Das fünfte Gebot (du sollst nicht töten): Es handelt davon, dass man nicht töten sollte, egal ob es Menschen, Tiere, Pflanzen oder auch Gefühle sind. Ich finde es gut, dass es dieses Gebot gibt, da man nicht einfach Tiere, Menschen oder Pflanzen töten sollte. Alle Lebewesen, ob Pflanzen, Tiere oder Menschen haben das Recht zu Leben. Jeder sollte sein Leben selbst bestimmen können.

Das siebente Gebot (du sollst nicht stehlen): Es handelt davon, dass man nicht stehlen sollte, sondern dafür bezahlen muss. Ich finde es nicht gut, wenn man stiehlt. Alles was nicht dein Eigentum ist darfst man nicht nehmen bzw. stehlen. Man kann fragen, ob man die Sache haben kann.

Erntedankfest: Beim Erntedankfest danken wir Gott für die Ernte z.B. für Kartoffeln, Kürbis, Kohl, Äpfel und vieles andere. Ich finde es toll, dass wir so einen Feiertag haben, wo wir Gott für die Gaben der Ernte danken können. Außerdem finde ich es gut das die Erntegaben nach dem Fest an bedürftigen gegeben werden, z.B. an Kinder- und Obdachlosenheime.



Mein Name ist Fiona Thönelt.

Ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse der Grund- und Oberschule Calau.

Am 22. Mai habe ich Geburtstag.

Meine Eltern sind geschieden. Mein Vater wohnt in Bronkow. Ich habe regelmäßig Kontakt zu ihm.

Ich wohne mit meiner Mutter, meiner Schwester und meinem Stiefvater in Missen. Wir haben einen Hund und zwei Katzen.

Zu meinen Hobby zählen Musik hören, zeichnen und schwimmen. Auch bin ich in der Jugendfeuerwehr in Gahlen.

Wir fahren an die Ostsee in Urlaub.

Mein Traumberuf ist Erzieherin, da ich gern auf meinen kleinen Cousin aufpasse. In den Sommerferien möchte ich gern in einem Kindergarten Ferienarbeit machen, um den Ablauf kennenzulernen. Ich freue mich schon sehr auf die Arbeit mit den Kindern.

Ich bin sehr neugierig und wüsste gern alles, was in meinem Umfeld passiert.

Ich wurde am 26.10.2013 in der Kirche zu Bronkow getauft.

Ich war 22 mal im Gottesdienst. Durch „Corona“ war ja auf den Dörfern nicht so regelmäßig Gottesdienst wie sonst immer.

Dadurch war ich oft zum Gottesdienst in Calau. Ich habe auch öfters die Fürbitten mit vorgelesen.

Da meine Großeltern und Eltern aus Bronkow stammen, hat die Kirche in Bronkow für unsere Familie eine „besondere Bedeutung“.

Meine Eltern, Großeltern und Tante wurden schon in Bronkow getauft, konfirmiert und getraut.

Nun möchte auch ich gern dort konfirmiert werden, weil ich meinen Glauben zu Gott bekennen und festigen möchte. Später möchte ich auch gern Taufpate werden und kirchlich heiraten.

Fiona Thönelt

